



9. SECUTA IT-SECURITY-TAGUNG

17. - 19.11.2010

**Frühbucher
sparen 100,00 Euro**
bei Anmeldung bis zum
01.07.2010

Sicher nach oben - mit Sicherheit zum Erfolg

Live Session - Demos - Praxisberichte
Die Jahrestagung für alle IT-Sicherheitsverantwortliche!

Mittwoch, 17. November 2010

- ↗ **Sicheres Single Sign-On und starke Authentisierung in einer SAP Systemlandschaft** PRAXISBERICHT mit LIVE DEMOS
 Markus Nüsseler - SECUDE IT Security GmbH
- ↗ **IT-Governance und IT-Strategie im Freistaat Bayern** PRAXISBERICHT
 Ministerialrat Dipl.-Ing. Wolfgang Bauer - Stabsstelle des CIO in Bayern
- ↗ **Risiko Privilegien**
 Jochen Köhler - Cyber-Ark Software
- ↗ **IT-Recht § IT-Sicherheit versus Datenschutz: Upgrade 2010/2011**
 Rechtsanwalt Robert Niedermeier - Heussen Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Donnerstag, 18. November 2010

- ↗ **Datenzentrische IT-Sicherheit**
 Dr. Matthias Rosche - Integralis Deutschland GmbH
- ↗ **Live Session Hacking-Attacken 2010/2011** LIVE DEMOS
 Dipl.-Inf. Christian Brinz - Genia-Sec IT-Sicherheitsmanagement GmbH
- ↗ **Vertraulich, und nun? Informationsklassifizierung** PRAXISBERICHT mit LIVE DEMOS
 Dipl.-Inf. Andreas Schnitzer - HvS-Consulting AG
- ↗ **Sicherheit & Outsourcing - ein Widerspruch?** PRAXISBERICHT
 Josef Schmidhuber - HvS-Consulting AG

Freitag, 19. November 2010

- ↗ **Sicherheit der Kommunikation mit BlackBerry** PRAXISBERICHT
 Marcus Klische - Research in Motion Deutschland GmbH, Blackberry Security Group
- ↗ **Cloud Computing: Architektur und Überblick zur Umsetzung** PRAXISBERICHT
 Ulrich Biewer - IBM Systems and Technology Group
- ↗ **IT-Recht § Cloud Computing: Kostenchance oder Haftungsfalle?**
 Rechtsanwalt Tim Faulhaber - Rechtsanwaltskanzlei Faulhaber

Unser Expertenteam:



Bayerische Staatskanzlei



Mittwoch 17.11.2010

09.30 Uhr Registrierung und Begrüßung durch die CBT Training & Consulting GmbH

10.00 Uhr Eröffnung der 9. SECUTA

Gabriela Bücherl, Geschäftsführung CBT Training & Consulting GmbH

10.15 Uhr bis 11.15 Uhr

Sicheres Single Sign-On und starke Authentisierung in SAP Systemlandschaft

PRAXISBERICHT

Sicheres Single Sign-On und starke Authentisierung in einer SAP Systemlandschaft

Aktueller Referenzbericht mit LIVE-DEMO

Die Authentisierung mit Benutzername und Passwort an SAP Systeme birgt ein Sicherheitsrisiko für die unternehmensrelevanten Daten. Für den IT-Sicherheitsverantwortlichen eines Unternehmens ist SAP häufig noch ein Buch mit sieben Siegeln. Die Verantwortung für die Sicherheit der SAP Systeme wird daher oft in die Hände der SAP Basisadministratoren gelegt. Markus Nüsseler zeigt Ihnen an einem Referenzprojekt, wie ein Unternehmen die Benutzer-Authentisierung an die SAP Systeme deutlich sicherer machen und über Single Sign-On diese Sicherheit sogar für die Benutzer akzeptabel einführen kann.



Markus Nüsseler
Senior Security Consultant
SECUDE IT Security GmbH

11.15 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr bis 12.45 Uhr

IT-Governance und IT-Strategie im Freistaat Bayern

PRAXISBERICHT

IT-Governance und IT-Strategie im Freistaat Bayern

Der Freistaat Bayern hat seit 01.08.2009 eine neue IT-Organisationsstruktur. Wolfgang Bauer stellt Ihnen in seinem Vortrag neben dieser IT-Struktur auch die wesentlichen Ziele der künftigen IT-Strategie dar. Dabei geht er insbesondere auf die Bereiche Basiskomponenten, Standardisierung, IT-Infrastruktur und IT-Sicherheit ein. Um das Bild des Aufgabenspektrums abzurunden, berichtet Herr Bauer auch zum IT-Planungsrat, dem neuen IT-Koordinierungsgremium zwischen Bund und Ländern.



Ministerialrat Dipl.-Ing. Wolfgang Bauer
Stabsstelle des CIO in Bayern
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen

12.45 Uhr Mittagessen

14.15 Uhr bis 14.45 Uhr

Risiko Privilegien

Risiko Privilegien

Jochen Köhler geht in seinem Vortrag auf die verschiedenen Privilegien ein, die innerhalb von Unternehmen existieren, sowie auf die Risiken, die unter anderem vor dem Hintergrund gesetzlicher Anforderungen oder durch die Auslagerung von IT-Services daraus resultieren, und erläutert Ihnen Möglichkeiten, wie diese Risiken eingeschränkt werden können. Neben Management und Verwaltung von privilegierten Administratoren- oder Root-Accounts werden Ihnen auch Möglichkeiten zum Schutz vertraulicher Informationen vor unberechtigten Zugriffen im Vortrag aufgezeigt.



Jochen Köhler
Director D/A/CH
Cyber-Ark Software Ltd.

14.45 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr bis 16.30 Uhr

IT-Recht: IT-Sicherheit versus Datenschutz - Update 2010/2011

IT-Sicherheit versus Datenschutz - Update 2010 / 2011

Datenschutz und Datensicherheit ist auch in diesem Jahr wieder eines der zentralen Themen. Die sensible Materie beschäftigt buchstäblich jeden. Die Kenntnis des BDSG ist für IT Sicherheitsverantwortliche so wichtig wie die StvO beim Autofahren. Datenschutz Aufsichtsbehörden sind zu Aufsichtsbehörden der IT-Abteilungen geworden. Die Position des Datenschutz- und IT-Verantwortlichen rückt dabei immer mehr in den Vordergrund. Nicht alle in der Öffentlichkeit diskutierten Datenschutz-Themen sind für Sie als Verantwortlicher in Unternehmen bzw. Behörden wichtig: Daher filtert RA Niedermeier die für Sie praxisrelevantesten Gesichtspunkte, z.B.: den "Datenschutzpranger" in seinem Vortrag heraus und zeigt Ihnen auf, was Sie auch 2011 unbedingt beachten müssen um nicht in Datenskandale verwickelt und mit hohen Bußgeldern bestraft zu werden.



Robert Niedermeier
Rechtsanwalt
Heussen Rechtsanwalts GmbH

- Rechtsrahmen Daten in der IT-Sicherheit
- Fälle aus den Aufsichtsbehörden
- Neuregelungen des Datenschutzes für die IT-Sicherheit
- Vorschau auf 2011

ab 19.00 Uhr Abendessen mit Erfahrungsaustausch unter Experten

Donnerstag 18.11.2010

09.00 Uhr bis 10.30 Uhr

Datenzentrische IT-Sicherheit

Datenzentrische IT-Sicherheit

Der Perimeter ist – Tod! Dieser Spruch ist hinlänglich bekannt, aber was kommt danach? IT-Security wird mehr und mehr orientiert an den Geschäftsprozessen und den damit verknüpften Daten. Diese Daten stehen damit im Zentrum verschiedenster Sicherheitsziele. Neben den klassischen Zielen wie Verschlüsselung und Integritätsüberwachung kommen neue Themen wie Klassifizierung von Daten, Zugriffsprotokollierung, Überwachung administrativer Accounts und sichere Backups hinzu. Der Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über die neuen Technologien und Produkte in diesem Bereich und diskutiert ihr Pro und Kontra. Dr. Matthias Rosche zeigt Ihnen neue Technologien und Lösungsansätze zu folgenden Bereichen:



Dr. Matthias Rosche
Director Business Development und
Consulting Central Europe
Integralis Deutschland GmbH

- Datenerfassung, Klassifizierung und Priorisierung
- Diskussion der Ansätze für strukturierte und unstrukturierte Daten
- Berechtigungskonzeption und Zugriffskontrolle
- Übersicht und Bewertung verschiedener neuer Technologien
- Monitoring und Auditierung von Datenzugriffen

10.30 Uhr Kaffeepause

Fortsetzung s. nebenan

Donnerstag 18.11.2010

11.00 Uhr bis 12.30 Uhr

HACKING-Attacken 2010/2011

LIVE SESSION

Hacking-Attacken 2010/2011 – LIVE SESSION

Immer wieder entwickeln Hacker neue und innovative Techniken zum Einbruch in Unternehmensnetzwerke und zum Diebstahl von Daten. Während sich die Medien noch mit den Angriffen von gestern auseinandersetzen, sind die Angreifer heute bereits einen Schritt weiter. Informieren Sie sich über die derzeit aktuellen Techniken, deren Spuren für eine Analyse und über mögliche Abwehrmaßnahmen. Christian Brinz präsentiert aus eigener Erfahrung das Aktuellste aus der Hackerwelt live und gibt Ihnen wertvolle Praxistipps zur Vorgehensweise gegen Hacker.lassen Sie sich von dieser Live Session überraschen.



Dipl.-Inf. Christian Brinz
Senior Security Consultant
Genia-Sec IT-Sicherheitsmanagement

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Vertraulich, und nun? Informationsklassifizierung

PRAXISBERICHT mit DEMOS

Vertraulich, und nun? Informationsklassifizierung - von der Theorie ins Leben

Die Klassifikation von Informationen und der darauf basierende richtige Umgang mit Informationen ist grundlegender Bestandteil der Informationssicherheit. Die Erarbeitung der theoretischen Grundlagen (Richtlinie) ist zumeist noch die einfachere Aufgabe. Doch die meisten Unternehmen tun sich schwer, die Theorie auch in das tägliche Leben umzusetzen.

- Wie können Dokumente in Anwendungen klassifiziert werden?
- Wie können Informationen klassifiziert gespeichert werden?
- ...und wie kann man den Mitarbeitern beibringen das auch zu leben?

Andreas Schnitzer stellt verschiedene Ansätze zu diesem Thema aus der Praxis und anhand von Live-Demos vor.



Dipl.-Inf. Andreas Schnitzer
Senior Security Consultant
HvS-Consulting AG

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Sicherheit & Outsourcing - ein Widerspruch?

PRAXISBERICHT

Sicherheit & Outsourcing - ein Widerspruch?

Die Nutzung externer IT-Dienstleistungen wird immer wichtiger - angefangen vom einfachen Web-Hosting über extern vergebene Software-Entwicklungsprojekte bis hin zum kompletten Outsourcing IT-gestützter Geschäftsprozesse. Das Thema IS spielt bei jedem „Outsourcing-Projekt“ eine elementare Rolle. Josef Schmidhuber erläutert im Vortrag die Bedeutung von Sicherheitsanforderungen bei den zahlreichen Outsourcing-Szenarien. Anhand konkreter Praxisbeispiele wird vorgestellt, welche sicherheitsrelevanten Aspekte bei Ausschreibungen, Auswahl geeigneter Dienstleister, Vertragsabschluss und in der Umsetzungsphase zu berücksichtigen sind. Praxisnahe Erfahrungsberichte aus zahlreichen Projekten hinsichtlich des Spannungsfeldes zwischen angemessenen Sicherheitsvorgaben, einfacher Leistungsbeschreibung und günstigen Preisen ergänzen den Vortrag.



Josef Schmidhuber
EDV-Sachverständiger
HvS-Consulting AG

ab ca. 19.00 Uhr ABEND-EVENT

Freitag 19.11.2010

09.00 Uhr bis 09.45 Uhr

Sicherheit der Kommunikation mit BlackBerry

PRAXISBERICHT

Sicherheit der Kommunikation mit BlackBerry

Mobile Business – Voraussetzungen der IT-Infrastruktur / Vor- und Nachteile / Trend der Zukunft

Die mobile Kommunikation wurde mit der Einführung des BlackBerry revolutioniert. Die Push-Technologie überzeugt im geschäftlichen Umfeld bereits viele Anwender und ermöglicht mobiles, effizientes Arbeiten. Mobile Endgeräte und grenzlose Kommunikation fordern jedoch eine erhöhte Sicherheit. Marcus Klische wird Ihnen in seinem Vortrag die Sicherheit der Endgeräte sowie des Datentransfers erläutern. Er geht auf die Infrastrukturelemente (z.B. Die Datenzentren von RIM) ein und beschreibt Ihnen die Möglichkeiten zur Erweiterung der Sicherheit mit zusätzlichen Maßnahmen und Lösungen.



Marcus Klische
Security Advisor
Research in Motion Deutschland GmbH/
BlackBerry Security Group

09.45 Uhr bis 10.45 Uhr

Cloud Computing - Architektur und Überblick zur Umsetzung

PRAXISBERICHT

Cloud Computing - Architektur und Überblick zur Umsetzung

IT-Infrastrukturen werden sich in den nächsten Jahren dramatisch verändern. Der CIO, der Bestandteil der Geschäftsführung ist, wird erfolgreich die Veränderungen seines Unternehmens mitgestalten können und nicht nur ein Kostenfaktor sein. Das aktuellste Infrastrukturthema Cloud Computing kann hierbei seinen Beitrag leisten. Ulrich Biewer wird zuerst einen Überblick zu Cloud Computing vornehmen sowie Architekturen beschreiben. Anhand dieser Beschreibung können die Infrastruktur-Trends bestimmt werden, die in naher und ferner Zukunft ein erfolgreiches Unternehmen ausmachen.

- Virtualisierung als Basis von Cloud Computing
- Standardisierung, Automatisierung, Provisioning, effektive Kostenzuweisung
- Geeignete Workload zum Einstieg
- Veränderungen des IT-Betriebs und Skills der IT-Mitarbeiter

Den Abschluss bilden ein paar Bemerkungen zu Geschäftsaspekten beim Einsatz von Cloud Computing.



Ulrich Biewer
Systems Architect
IBM Systems and
Technology Group

10.45 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr bis 12.45 Uhr

IT-Recht: Cloud Computing - Kostenchance oder Haftungsfalle?

Cloud Computing - Kostenchance oder Haftungsfalle?

Das gemeinsame Verwenden von Ressourcen ist unter dem Begriff Grid Computing bereits länger bekannt. Neuerdings erfreut sich das Thema Cloud Computing als nächste Entwicklungsstufe bei Anbietern und Nutzern großer Beliebtheit. Doch in der zentral gesteuerten Verwaltung der Ressourcen durch einen Dritten und des damit verbundenen Anvertrauens von Daten, kann Cloud Computing für den Nutzer auch erhebliche rechtliche Risiken mit sich bringen. RA Faulhaber gibt einen Überblick über die aktuellen rechtlichen Entwicklungen auf diesem Gebiet und zeigt den rechtlichen Rahmen für den Einsatz von Cloud Computing in Unternehmen und Behörden auf.

- Haftungsrechtliche Aspekte
- Datenschutz
- Vorgaben beim Outsourcing
- Cloud Storage/Utility Sourcing
- Cloud Teamworking
- Besonderheiten für Behörden



Tim Faulhaber
Rechtsanwalt
Rechtsanwaltskanzlei Faulhaber

12.45 Uhr Zusammenfassung der 9. SECUTA

13.00 Uhr bis 14.30 Uhr Mittagessen / Ende der Tagung

Alle Tagungsinformationen sowie Dozentenprofile im Überblick finden Sie auf unserer Homepage www.it-secuta.de

Informationen / Anmeldeformular

Die Tagung richtet sich an IT-Manager, IT-Sicherheitsbeauftragte, Datenschutzbeauftragte, Geschäftsführer, CIOs, CISOs, CSOs sowie an Leiter und Mitarbeiter aller IT-Abteilungen, DV-Revision, Riskmanagement, IT-Services und IT-Rechenzentren.

Teilnahmegebühr

Die Gebühr für die 3-tägige Tagung beträgt 1.750,00 Euro pro Person. Die Preise verstehen sich zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer und beinhalten Tagungsmanuskript auf CD, Teilnahmebestätigung, alle Mittagessen, Abendessen, Getränke zu den Essen, Pausenverpflegung, den Eventabend sowie SECUTA-Treff für Voranreisen. Die Rechnung senden wir 10 Wochen vor Termin und ist spätestens 3 Wochen vor Tagungsbeginn fällig. Des Weiteren gelten unsere AGB's/Tagungen, die Sie auf unseren Homepages finden.

Rücktritt

Eine kostenfreie Stornierung ist bis 10 Wochen vor Tagungsbeginn möglich. Anschließend berechnen wir 50% des Listenpreises, bei Stornierung 4 Wochen vor Tagungsbeginn 100%. Ersatzpersonen können bis 2 Wochen vor Termin ohne Mehrkosten genannt werden. Stornierungen oder Änderungen werden nur in schriftlicher Form akzeptiert und sind nur mit Gegenbestätigung gültig.

Zimmerkontingent

Für diese Tagung steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerbuchung direkt bei Tagungsbuchung im u.g. Abschnitt vor. Das **Kontingent steht nur bis zum 01.10.2010** zur Verfügung. Die Plätze sind beschränkt.

Einzelzimmerpreis / Nacht: Euro 97,00 inkl. gesetzl. Mehrwertsteuer.

Veranstalter

CBT Training & Consulting GmbH

Elektrastrasse 6a
D-81925 München

Telefon +49 (0)89 4576918-0
Telefax +49 (0)89 4576918-25
www.cbt-training.de / www.it-secuta.de



Ihre Ansprechpartnerin

Manuela Krämer
Leitung Informationssicherheit
Telefon +49 (0)89 4576918-12

Mail: m.kraemer@cbt-training.de

Tagungshotel

Dorint Sporthotel Garmisch-Partenkirchen
Mittelwalder Straße 59
D-82467 Garmisch Partenkirchen
Telefon +49 (0)8821-706-0 / Fax:-618
info.garmisch@dorint.com
www.dorint.com/garmisch-partenkirchen

Anmeldung Fax +49 (0)89 4576918-25

www.it-secuta.de



9. SECUTA
IT-SECURITY-TAGUNG
17. - 19.11.2010



www.cbt-training.de

Teilnehmerdaten Anmeldung

| | |
|---------------------------|-------------------|
| Firma | _____ |
| Ansprechpartner | _____ |
| Straße | _____ |
| Land/PLZ/Ort | _____ |
| Telefonnummer /Fax | _____ |
| E-Mail-Adresse | _____ |
| Teilnehmer | |
| 1. Name/Vorname | _____ |
| Abteilung/Funktion | _____ |
| 2. Name/Vorname | _____ |
| Abteilung/Funktion | _____ |
| 3. Name/Vorname | _____ |
| Abteilung/Funktion | _____ -10% |
| Stempel | |
| Datum/Unterschrift | _____ |

Mit der Unterschrift erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen AGB's Tagungen an.

Diese finden Sie auf unseren Homepages www.cbt-training.de sowie www.it-secuta.de

Ich/wir nehme/n teil:

- SECUTA 17.11.2010 - 19.11.2010
- € 1.750,00 pro Person zzgl. gesetzl. MwSt. — Leistungen siehe oben
- Tagesgast 3 Tage** € 1.550,00 pro Person zzgl. MwSt. (ohne Abendessen, ohne Event)

Frühbucher-Nachlass € 100,00 netto bei Buchung bis 01.07.2010.
Der 3. Teilnehmer erhält einen Nachlass von zusätzlich 10% auf LP.

Tagungsmanuskript als CD Ordner CD+Ordner

Hotelübernachtung nicht im Tagungspreis enthalten

- EZ € 97,00 brutto/Tag
 DZ € 138,00 brutto/Nacht
- Raucher Nichtraucher Voranreise SECUTA-Treff 16.11.2010

vom _____ bis _____

Sonstige Wünsche:

